

Gaußisch e s S a g a z i n,

Zwen u. Zwanzigstes Stück, vom 30ten Nov., 1782.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Fickelscherer.

I.

Geschichtliche Nachrichten von Görlitz, aus dem vorigen Jahrhundert.

Gen der Gelegenheit, da man wegen Baufälligkeit der Kuppel auf dem Reichenbacher Thurm alhier, dieselbige im vergangenen Sommer, und zwar am 15. Jun. c. a. abgetragen, und die neue Kuppel, mit Aufsezung der Spille und des Knopfs am 25. Sept. ej. ai. zu Stande gebracht hatte, in dem abgenommenen alten Knopfe sich verschiedene Gedächtnisschriften, die manches merkwürdige dieser Stadt aus ältern Zeiten enthalten, aufgefunden, und nebst einer Denkschrift auf gegenwärtigen Bau, in diesen wiederum aufgesetzten Knopf eingelegt worden: Hat ein geehrtester Gönner und Liebhaber des Lausiz. Magazins, dieselbigen, nach und nach in dasselbige einzurücken, für werth gehalten, und zwar unter folgender Aufschrift:

„Memorabilium nonnullorum in Repub. Gorlicensi Eventuum Ejusdemque variorum ab Anno 1607 usque ad Annum 1652. Symptomatum Sylloge.“

An. 1586.

7. Junii circa secundam pomeridianam contigua portæ Nicolaiticæ turris fulmine ictus, tanto fragore, ut qui vigilias tum in ea agebat, ictonus animam efficit.
4. August. Magnus ciconiarum cuneus circa quartam vespertinam in D. Virginis suburbani templi rectum, item turris cui ab eadem Virgine nomen factum, coronam se demittebat. Cum Signum ex turris ære campano daretur, quæ classico excitæ ex vtroque loco se efferunt, urbem transvolant, & hospitio per noctem in Petro-Paulini tecto sumto, summo mane ultra Nissum avolant.

II II

28. No-